

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1723

04. November 1723

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-463

Abdruck des Sperrgeb.

7. Sperrgeb. hat der Sperr-
geb. mit Grundbühnen, der
sperrgeb. geb. hat der Sperr-
geb. 31. oct. antwort,
Sperrgeb. geb.
Am 4. Novbr. 1723.

Brief an ———

1. Brief an L. Past. Gilardon,
in Grüßl. per Herr Waisen.
— in die Gr. L. L. L. L. L.

Von Herr Waisen. L. L. L. L.

Paraneticū.

2. Von 10 bis 11. an statt des
Paraneticū mit dem von dem
Güter, so Gott in dem Vor-
L. L. L. L. L. L. L. L. L. L.
macht, zur excitation
2. Auditorū gefalt.

Grüßl. ———

3. Grüßl. Gr. Dr. Langen,
Grüßl. L. L. L. L. L. L. L. L.
ist.

Scriptum AntiWolpian.

4. Grüßl. L. L. L. L. L. L. L.
L. L. L. L. L. L. L. L. L. L.
AntiWolpian L. L. L. L. L. L.
quod jam sub prelo.

Brief von ———

5. Brief von L. L. L. L. L.
L. L. L. L. L. L. L. L. L.

— Von anonymo. —

gab hies Wf. —

5
nicht 3 Ducaten für Tran-
quebar.

8 Hfr hies Wf.

8 Hfr — für Langenfeld

Im 5. Novbr. 1723.

Einige neue —

1. geschrieben an $\frac{1}{2}$ von Thau,
meister, w. ihm hies D. Löffle
sich die reception ins Wf.
am 1. April. 1724. promittiert.

Illius littera sind sicb.

— Herr Langenfeld. hin.

Conventy Facultatis.

2. Von 8 bis 9 ist conventus
extraord. Facult. beg. wie
gewohnt.

Die Rede am 23. Hfr.
gr. gehalten.

3. Von 9 — 10 die gestorn
am 23. Herrn Gr. Raths.
im auditorio gehalten.
da durchgeführt.

D. Spauers Brief.

4. Dieser wegen mit dem Hfr.
Löffler geschrieben, w. der
Brief, von D. Spauer an den
Herrn Grafen Vater, am
1. Novbr. 1723. D. Spauer in einer
Bibel geschrieben, durch $\frac{1}{2}$
Löffler von D. fr. gr.
empfangen.

Die Studiosi.

5. Von 11 bis 12 die Studiosos
gelesen.